

	<p>Objekt: Blick auf S. Ludwig und das Kurhaus in Bad Dürkheim</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung, Ludwig I. von Bayern</p> <p>Inventarnummer: BS_0170</p>
--	---

Beschreibung

Blick auf Bad Dürkheim und die klassizistische Pfarrkirche St. Ludwig von Johann Bernhard Spatz, die 1828/29 neben dem Kurhaus von selben Architekten (1822-1826) errichtet wurde. Beide Gebäude wurden inspiriert vom Vorbild Friedrich Weinbrenners und gefördert durch König Ludwig I. von Bayern. Anmerkung des Künstlers am rechten unteren Rand "Dürkheim, 2. Oktober (18)43".

Der Künstler beschäftigte sich 1843/44 mit der Anfertigung von Zeichnungen von der Limburg, von der Hardenburg und von Bad Dürkheim. Er arbeitete im Auftrag der lithographischen Kunstanstalt von Johann Peter Wagner (1802 - 1847) in Karlsruhe, der einige frühe Reiseführer herausgab. In diesem Fall wurden einige der Zeichnungen für die Illustration des Werkes "Führer für Fremde durch die Ruinen des Klosters Limburg und des Schlosses Hardenburg nebst der Umgebung von Bad Dürkheim an der Haardt" mit einem Text von Pfarrer Johann Georg Lehmann genutzt. Die Publikation erschien 1844. Die biografischen Daten des Künstlers müssen noch erforscht werden. In einer Zeit als viele Historischen Vereine und Heimatvereine ins Leben gerufen wurden und sich ein allgemeines Interesse für die Kultur und Geschichte der Region entwickelte, gab Wagner (vielleicht nach dem Beispiel von Karl Baedeker 1832) einige Fremdenführer heraus. Weitere Beispiele sind der "Führer für Fremde durch die Umgebung von Achern" und der "Führer für Fremde nach Allerheiligen und den benachbarten Wasserfällen" mit Texten von Dr. Joseph Bader.

Grunddaten

Material/Technik:

Federzeichnung

Maße:

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1843
	wer	Christian Kiefer
	wo	Bad Dürkheim

Schlagworte

- Illustration
- Kurhaus
- Kurpark
- Pfarrkirche
- Zeichnung